

Unser Bote

7/2021



MITTEILUNGSBLATT DES BÜRGERVEREINS SÜLLDORF-ISERBROOK E.V.



Veranstaltungen

Sonntag, 11. Juli, 10:00 Uhr **Frühstück im Elbschatz Café**, Fruchtweg 40, 22589. Anmeldung über Tel: 87 57 98.

Walken mit Frau Jendrny: jeden Mittwoch bei Wind und Wetter: Anmeldung Tel. 87 33 90.

*Unseren Mitgliedern, die im Juni Geburtstag haben,
wünscht der Bürgerverein Sülldorf-Iserbrook Alles Gute!*

Wir suchen für die Schreibstube unseres Boten dringend Mitschreiber!

Telefon 87 57 98.

Unser Bote



Mitteilungen des Bürgervereins Sülldorf-Iserbrook

1. Vorsitzende: Lieselotte Zoder,
Op'n Hainholt 103, 22589 Hamburg,
Telefon 87 57 98.

Bankkonto: Hamburger Sparkasse,
IBAN: DE86200505501254123027
BIC: HASPDEHHXXX

Jahresmitgliedsbeitrag für Einzelpersonen 25,00 €,
für Ehepaare 33,00 €. Redaktion Geschäftsstelle,
Tel. + Fax 87 57 98.

info@bv-suellendorf-iserbrook.de
www.bv-suellendorf-iserbrook.de

Verlag, Anzeigen und Herstellung: Soeth-Verlag
Tel.: 04542 995 83 86,
info@soeth-verlag.de
www.soeth-verlag.de

Schreiben an den Hamburger Verkehrsverbund

Sehr geehrte Damen und Herren,

ein Großteil der Sülldorfer Bürger ist bei uns vorstellig geworden, um eine Busverbindung von Sülldorf zum Iserbrooker Bahnhof einzurichten. Gerade die älteren Bürger in Sülldorf können die langen Entfernungen bis zum nächsten Bahnhof schwer bezwingen. Es wäre eine große Erleichterung für die Anwohner, nördlich der B431 einen Zubringer von Driftstücken, über Lütt Iserbrook bis zum S-Bahnhof Iserbrook weiter nach Blankenese bzw. Hamburg zu gelangen.

Unsere Vorsitzende Frau Liselotte Zoder ist gern bereit, einen Termin vor Ort mit einem Ihrer Mitarbeiter zu vereinbaren.

Für weitere Fragen und Anregungen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung und freuen uns über Ihre Resonanz.

Antwort:

Ihre Nachricht vom: 18.05.2021
Unser Zeichen: 21003398 KD/Ne
Datum: 19.05.2021

Sehr geehrte Frau Paschke,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 18.05.2021, das Sie zentral an den Hamburger Verkehrsverbund gerichtet haben. Aufgrund des von Ihnen geschilderten Sachverhaltes haben wir es zur Bearbeitung an unseren Bereich Busverkehr / Angebot weitergeleitet.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass die Bearbeitung Ihrer Eingabe und die erforderlichen Recherchen je nach Aufwand einige Zeit in Anspruch nehmen können. Unser Ziel ist es, Kundenschriften nach Möglichkeit innerhalb von 14 Tagen abschließend zu beantworten.

Sollten Sie Nachfragen zu Ihrem Schreiben haben, wenden Sie sich bitte unter Angabe Ihrer Vorgangsnummer 21003398 an unseren Kundendialog.

Mit freundlichen Grüßen

Hamburger Verkehrsverbund GmbH
Kundendialog
Gerhard Neumann

WAS PASSIERT MIT SÜLLDORF ?

Es ist Wunsch der politischen Vertreter unserer Stadt, die Grundstücke zwischen Sülldorfer Landstraße und Bramweg vom Forsteck bis zum Sülldorfer Kirchenweg nachzuverdichten. Deshalb soll u. A. der Bebauungsplan Sülldorf 25 aufgestellt werden.

Diese Nachverdichtung wird zu vielen strukturellen Veränderungen und auch Nachteilen für alle betroffenen Anwohner führen, die auch künftig in Sülldorf leben möchten.

Wir möchten Sie daher um Ihre Stimme und Mitarbeit bitten, in diesem Bereich eine moderate Überplanung im Sinne der mit den Anwohnern abzustimmenden Wünsche und Interessen anzuregen.

Es soll vermieden werden, das über die Köpfe der Sülldorfer Bürger Entscheidungen getroffen werden, die einen negativen Einfluss auf die Wohnqualität in unserem Stadtteil haben.

Kontakt:
suelldorf.25.info@web.de

Sülldorf 25



August 2020



Wohnidylle am Bramweg



Blick von Höhe Baumweg Richtung Forsteck

August 2030 ?



Ist die Wohnidylle dahin?



Großstadtszenario in Sülldorf?
Quelle MoPo / Yellow Z / Bezirksamt Altona



Diese Bebauung favorisieren unsere Stadtplaner
Quelle MoPo / Rewe

WAS PASSIERT MIT SÜLLDORF ?



um 1880

Vor der Erstellung der Bahnlinie Blankenese-Wedel (1883) gab es nur das Bauerndorf Sülldorf mit Feldern und Wiesen in der Umgebung



Nordseite Sülldorfer Landstrasse um 1905 rechts Nr. 126, noch vorhanden



2016



um 1900



um 1920

Erst mit der Bahnlinie (1883) und dem Waldhotel Iserbrook (1892) begann die Bebauung im Bereich der Sülldorfer Landstrasse. Die ersten Häuser südlich der Landstrasse entstanden ca. ab 1920. Der Iserbrooker Bahnhof wurde 1950 in Betrieb genommen.

WAS PASSIERT MIT SÜLLDORF ?



um 1930



Aktuell 2020

Die Grundstücks Aufteilung an der Sülldorfer Landstrasse und am Bramweg haben sich in den letzten 90 Jahren nicht grundlegend verändert. Während die Grundstücke an der Nordseite der Landstrasse nahezu unverändert geblieben sind, wurden die Grundstücke an der Südseite aufgeteilt, ein Teil zur Landstrasse und ein Teil zum Bramweg.

Auch die angrenzenden Grundstücke am Blütenweg, Baumweg und Fruchtweg sind nahezu unverändert. Viele Häuser werden seit Generationen von den gleichen Familien bewohnt.



WAS PASSIERT MIT SÜLLDORF ?

Die erste Veränderung erfolgte mit dem Vorhabenbezogenen Bebauungsplan für das Sülldorfer Bahnhofs Areal/Lidl im Januar 2018. Angeblich ist der Investor für das Bauvorhaben insolvent, die Lidl Filiale wurde im Sommer 2020 komplett renoviert.

Auf der gleichen Veranstaltung wurde ebenfalls der B Plan Sülldorf 23 vorgestellt, wo zum ersten Mal die 5 Geschosse genannt wurden.



Entwurf „Sülldorfer Bahnhofplatz“ mit Konservatorium und Lidl. Konservatorium 6 Geschossig mit ca. 20m Bauhöhe. Erhebliche Verschattung der östlich angrenzenden Wohnhäuser. Das Wohngebäude ganz im Westen ist bereits fertiggestellt.

WAS PASSIERT MIT SÜLLDORF ?



Kurz nach der Bürgerbeteiligung im Januar 2017 wurden die 2 geschossigen Mietshäuser an der Sülldorfer Landstrasse 167-173 (gegenüber Lidl) um 2 zusätzliche Geschosse erhöht. Genehmigungs Grundlagen nicht bekannt.



2020



Nahezu zeitgleich wurde an der Kreuzung Sülldorfer Kirchenweg 202 ein 5 geschossiges (IV+) Wohnhaus mit Arztpraxis fertig gestellt.

2016

WAS PASSIERT MIT SÜLLDORF ?

Verdichtung hat in den letzten 25 Jahren auch im Bramweg stattgefunden.



1995

Allein im Kreuzungsbereich Bramweg / Blütenweg wurden 9 alte Häuser durch Neubauten ersetzt sowie 4 Einzelhäuser, 6 Doppelhaus Hälften und 3 Reihenhäuser zusätzlich erstellt.



2020

Fortsetzung in der August-Ausgabe